

1998

Januar

Personen

1. Erika Rosenberger tritt nach 20jährigem Engagement in der Bibliothekskommission, zwölf davon als Präsidentin, zurück. Nachfolgerin wird Regina Bühler

29. Gemeinderat Anton Steiner stellt seine «Vision 2001» vor. Danach soll in Glattbrugg ein Casino-, Kongress- und Kulturzentrum entstehen.

Politik

14. Im bis auf den letzten Platz besetzten Saal der ref. Kirchgemeinde wird der Spitex-Verein gegründet. Peter Grütter heisst der erste Präsident, welcher zuvor die letzte Generalversammlung des aufgelösten 73jährigen Krankenpflegevereins leitete.

20. Anlässlich einer Medienorientierung informieren die Städte Kloten und Opfikon über die seit Jahresbeginn bestehende Zusammenarbeit der beiden Polizeikorps (Patrouillendienst, Verkehrskontrollen, Unterstützung bei Grossanlässen und Notfällen sowie in der Ausbildung).

Gemeinderat

26. Letzte Sitzung der Legislaturperiode 1994/98. Ein Postulat von Désirée Hanimägi (EVP) betreffend der Situation bei den Bahnhöfen wird an den Stadtrat überwiesen, während die Lärmschutzpostulate von Guido Uboldi (FP) abgeschlossen werden. Ein Kredit von Fr. 550 000.– für die Erneuerung der Trafostation Bruggacker wird genehmigt. Zudem wird die Anpassung der Gesamtplanung Oberhauserriet und die Revision der kommunalen Richtplanung beschlossen.

Vereinstätigkeiten

1. Dieses Jahr können folgende Vereine «Geburtstage» feiern: der Gemeindeverein darf auf 80 Jahre zurückblicken. Der Orientierungslaufclub wird 30 Jahre, der TVO Basket 20 Jahre alt.

26. Die Sportgruppe für geistig behinderte Sportler wird 20 Jahre alt.

Kultur

22. Bei den Bauarbeiten am Rietgrabenhang kommt ein altes Steinkistengrab mit den Überresten eines Kinderskelettes zu Tage.

23. Die behinderten Schauspieler/innen des Theaters Hora begeistern mit dem Stück «Lennie und George». Regie führt der Opfiker Profi Michael Elber.

30. Die Rebberggenossenschaft lädt zum 1. Treberfest ein. Die Besucher verzehrten in der Maische gekochte Waadtländer Saucissons, genossen die letzten Flaschen des 1996er Opfiker Regent und degustierten den ersten Opfiker Marc.

31. Die Musikschule ist zu Gaste bei der Stadtmusik – zusammen wird ein Musikfest mit vielen Soloeinlagen durchgeführt.

... und ausserdem

... wird mit dem Bau von 54 preisgünstigen Wohnungen am Rietgrabenhang begonnen.

Februar

Personen

12. Trudi Weber gibt die Beschäftigungsgruppe Rotes Kreuz, welche sie während 22 Jahren im Freiwilligen-Einsatz geleitet hat, ab.

Politik

1. Der bürgerliche Sechservorschlag setzt sich bei den Stadtratswahlen durch. In der Exekutive nehmen neu Einsitz: Regina Bühler (SVP), Werner Brühlmann (FDP), Florian Caprez (SVP) und Walter Fehr (GV). Bei der Neuwahl des Gemeinderates werden alle bisherigen Ratsmitglieder wiedergewählt. Die SVP ist mit neun Sitzen die stärkste Fraktion. Die Stimmbeteiligung beträgt 30%.



Walter Fehr Werner Brühlmann Regina Bühler Florian Caprez

17. Karl Pfister wird nach 24 Stadtrats-Jahren verabschiedet.

Kultur

6. Der Schriftsteller Nicolas Lindt liest in der Stadtbibliothek aus seinen neuesten Werken vor.

... und ausserdem

... wurde ein drittes Steinkistengrab am Rietgrabenhang entdeckt. Vermutlich wurde darin vor etwa 5000 Jahren ein Kind bestattet. Skelettreste wurden keine gefunden.

März

Personen

12. Die Eliteradrennfahrer Adrian Lechmann und Gregor Fiabane gründen eine Gönner- und Sponsorenvereinigung.

26. Willy Bühler, seit über drei Jahrzehnten Kontrolleur der Städtischen Werke, wird pensioniert.

Politik

15. Die Stimmbürgerschaft bewilligt einen Rahmenkredit von 4,4 Mio. Franken für den Anschluss der südlichen Stadtgebiete an die Kläranlage Kloten/Opfikon.

Gemeinderat

23. Erste Sitzung der Legislaturperiode 1998/2002. Der Rat konstituiert sich. Das Präsidium setzt sich wie folgt zusammen: Daniel

Trachler, NIO (Präsident); Alois Steiner, SVP (1. Vizepräsident) und Pia Bättig, GV (2. Vizepräsidentin). Im weiteren werden die Stimmezähler, die RPK (Präsident: Fritz Stoll, FDP) und die GPK (Präsident: Bruno Maurer, SVP) gewählt.

Vereinstätigkeiten

30. Der Familiengartenverein wird 25 Jahre alt.

Kultur

13. Auf der Mettlen-Bühne bringt Daniel Ludwig seine «Afrikanische Komödie» zur Aufführung.

22. Der junge Künstler Giorgio Cappelli aus Como und der katholische Kirchenchor St. Anna geben ein Konzert zum Laetare-Sonntag.

Ref. Kirche

11. 7 Jugendliche gründen den Stifte-Träff und kommen alle 2 Wochen zusammen.

... und ausserdem

... werden am internationalen Tag des Waldes bei der Häuligrueb 30 Ster Nadel- und 60 Ster Laubholz vergantet.

... müssen als Massnahme gegen den Feuerbrand alle hochwachsenden Cotoneaster in der Stadt gerodet werden.

April

Personen

4. Andy Schütz heisst der Schützenkönig des 2. Jugendschiessens der Stadt Opfikon-Glattbrugg.

9. Der Glattbruger Schüler Shaun Knight profiliert sich im Hallenbad Oerlikon als schnellster «Zürifisch».

18. Der neunjährige Kunstturner Pascal Bucher geht als Sieger aus den kantonalen Nachwuchswettkämpfen hervor.

24. Der Glattbruger Senior Erich Gnädinger lädt zu seiner ersten Ausstellung ein und zeigt im Alterszentrum Gibeleich Kopien grosser Meister.

Allgemein

20. Der Kanton Zürich ist Ehrengast am Zürcher Sechseläuten. Jede Gemeinde ist durch ihre Fahne – welche von einem Jugendlichen getragen wird – vertreten. Als Fahnenträger für Opfikon amtiert der Sekundarschüler Christian Müller.

Schule

26. An den Wahlen in die Schulpflege sind diesmal lediglich zwei Sitze zu vergeben (neu: Rolf Baltensperger und Alfred Kühne).

... und ausserdem

... ist der Landgasthof Löwen von der Gewerbebank Zürich für 6 Millionen Franken versteigert worden.

... müssen 28 Feuerwehrmänner ein in der Glatt gelandetes Auto und deren drei Passagierinnen aus den Fluten retten.

... geht die Stadtverwaltung aufs Netz und kann unter www.glattbrugg.ch oder www.opfikon.ch angesurft werden.

Mai

Politik

4. Die Stadt bleibt im Schutzverband der Bevölkerung um den Flughafen. Der Gemeinderat lehnt das Postulat von Guido Uboldi für einen Austritt ab.

20. Die Task Force Fluglärm (TFF) ergreift rechtliche Schritte gegen die seit Ende 1996 massiv zugenommenen Starts auf der Piste 16. Sie rügt beim Bundesrat, dass der Kanton als

Flughafenhalter eine faktische Betriebsänderung ohne vorrangige Orientierung der Gemeinden vorgenommen hat und keine Genehmigung beim Bundesamt für Zivilluftfahrt einholte.

Gemeinderat

4. Ein Postulat der GPK betreffend der allgemeinen Lärmsituation und eines von Valentin Perego (FDP) betreffend einer Interessengemeinschaft Balsberg werden überwiesen.

Ref. Kirche

17. Orgelmatinee «Italienisches aus 3 Jahrhunderten» mit Konrad Weiss, Orgel und Klavier und Nicola Rieder, Sopran.

Schule

22. An der Schule findet ein Projekttag der Lehrerschaft statt, welcher wertvolle Hilfe für den Umgang mit der zunehmenden Aggression und Gewalt unter Schülern im Alltag vermittelt.

28. Aus Hunderten von Schülerzeichnungen wurden drei ausgewählte auf Polyester-Kühe eines Sponsors übertragen, welche dann den Sommer lang am Limmatquai die Passanten erfreuten.

... und ausserdem

... soll ein Generationen-Treffpunkt in den Aussenanlagen des Gibeich gebaut werden. Am Mövenpick-Jubiläum sind über 15 000 Franken dafür gesammelt worden.

... wird in Zusammenarbeit mit der Schule ein Mittagstisch errichtet, wo sich Kinder berufstätiger Eltern über Mittag unter Aufsicht verpflegen können.

Juni

Personen

21. Silber für Irmtraud und Fredy Suhner an den Schweizer Meisterschaften der Standardtänze 1998 in Locarno.

Politik

8. Das Parlament stimmt dem Projekt für die Sanierung und Erneuerung des Stadthauses ohne Gegenstimme zu und bewilligt einen Kredit von 1,05 Mio. Franken für die nicht gebundenen Aufwendungen. Die Gesamtkosten betragen 2,88 Mio. Franken.

11. Im Zusammenhang mit der vom Stadt-Anzeiger lancierten Petition «Genug vom Lärm» empfängt der Generalsekretär des Departements von Bundesrat Moritz Leuenberger eine städtische Delegation. Konkrete Massnahmen, welche über die bereits eingeleiteten hinausgehen, werden zwar nicht in Aussicht gestellt. Das Departement teilt aber die Auffassung des Stadtrates, dass die Bevölkerung in besonderem Masse von Lärm betroffen ist.

Gemeinderat

8. Ein Postulat von Walter Dietrich (NIO) gegen übermässigen Fluglärm wird durch den Rat nicht überwiesen. Für die Sanierung und Erneuerung des Stadthauses wird das Projekt genehmigt und ein Kredit von Fr. 1 051 000.– bewilligt. Die Jahresrechnung 1997 der Stadt Opfikon wird genehmigt.

Ref. Kirche

6. Frühlingskonzert der Brassband «Posaunenchor Flaach» unter dem Motto «Zeit zum Zuhören – Zuschauen – Nachdenken». Pantomimen stellen umrahmt vom Musikstück «The Final Countdown» unterschiedliche Lebensstile vor.

27. Der Ad-hoc-Chor «Arco Baleno», unter der Leitung von Norbert Zeller, singt Gospels aus aller Welt.

30. Die Kirchgemeindeversammlung wählt Frau Eva-Maria Müller als neue Gemeindepfarrerin. Sie löst damit Erich Christmann ab.

... und ausserdem

... wird die neue Tauschwährung Talent in Umlauf gebracht.

Juli

Politik

1. Die Stadt wird für ihre konsequente ökologische Energieplanung und -anwendung mit dem Label «Energistadt» ausgezeichnet.

2. Das Bundesgericht erteilt zwar die Rahmenkonzession für den Flughafen ausbau, verlangt jedoch vorgängig eine neue Umweltverträglichkeitsprüfung.

Gemeinderat

6. Für den Bau des Forsthauses Hardwald wird als Teilbetrag innerhalb des Zweckverbandes ein Kredit von Fr. 279 000.– genehmigt.

Ref. Kirche

11. Erstes Opfiker Sommerlager für Primarschüler auf den Flumserbergen. Die 29 Kinder beschäftigen sich mit dem Thema «Worte».

... und ausserdem

... singt der Jodelclub Bärgarve am besten. Das hat sich am Nordostschweizer Jodlerfest in Chur gezeigt.

August

Personen

1. Die Ansprache zum Nationalfeiertag hält der frühere Glattbrugger Sekundarlehrer und heutige Schriftsteller Max Huwyl.

Vereinstätigkeiten

19. Wegen ausserordentlichem Wetterpech, musste erstmals ein Opfi-Fisch nach den Sommerferien durchgeführt werden. Als Sieger gingen Flavia Köppel und Christian Müller hervor.

Allgemein

23. Das Flughafenfest (50 Jahre Flughafen) löst in unserer Gemeinde nicht nur Feststimmung aus. Trotzdem wurden rund 3000 Gratsintritte durch die Einwohnerkontrolle abgegebene.

Schule

29. Mit dem Amtswechsel der Schulpflege wurde in einer umfassenden Reorganisation die Anzahl der Kommissionen von 14 auf 7 reduziert.

... und ausserdem

... durchquert der in Australien lebende Glattbrugger Wilfried Gujer den Süden Australiens in 21 Tagen – auf Inline-Skates!

September

Politik

5. Im Rahmen des Stadtfestes feiert die Bevölkerung mit einem bunten Programm die Fertigstellung des Umbaus im Alterszentrum Gibeich.

7. Der Regierungsrat informiert über die aktuellen Prognosen für die Entwicklung des Flughafens. Es werden für das Jahr 2020 395 000 Flugbewegungen vorausgesagt.

Gemeinderat

28. Der Auflösung des Zweckverbandes «Verkehrsbetriebe Glattal» wird zugestimmt. Dem Alterszentrum wird ein Stellendach von

65 Stellen genehmigt. Der Stadtrat wird ermächtigt, betreffend formeller und materieller Enteignung (im Zusammenhang mit dem Fluglärm), sich an der Sammelklage zu beteiligen und zu prozessieren. Dafür wird ein Nachtragskredit von Fr. 60 000.– genehmigt.

Kultur

4. 30 Jahre Stadt Opfikon! Das Stadtfest, bei welchem hauptsächlich die Vereine als Bewirtschafter auftraten, wird trotz des wechselnden Wetters ein Erfolg.

16. Die Glattbrugger Künstlerin Anna Friedlos zeigt im «forum» neue Bilder.

Schule

14. Der gemeindeinterne Lehrerfortbildungstag widmet sich dem Thema Ökologie-Unterricht und endet mit einem einmaligen Öko-Bankett.

11. Der Opfiker Sportlehrer Albert Meier wird an den Europameisterschaften der Senioren in Cesenatico (Italien) Vize-Europameister über 400 m Hürden.

... und ausserdem

... gibt am Neubau Alterszentrum Gibeich jetzt eine Sonnenuhr die Zeit an. Sie ist von Paolo Rossi geschaffen und ein Geschenk der Frauenorganisationen.

Oktober

Kultur

2. Die Opfiker Künstlerin Hannelore Bitterli zeigt grosse und kleine Skulpturen in der Alten Kaserne Wallisellen.

Ref. Kirche

25. Konzert mit dem preisgekrönten Jugendchor Jitro aus Königsgrätz, Tschechien.

... und ausserdem

... wird bekanntgegeben, dass über tausend Personen Fürsorgegelder beziehen.

... schiessen die Herbstpilze buchstäblich aus dem Boden.

... dauert die Sommerzeit erstmals bis zum 25. Oktober.

November

Gemeinderat

2. Zur Begleitung der Revision der Gemeindeordnung wird eine Spezialkommission eingesetzt, aus welcher zwei Mitglieder in die Kerngruppe des Stadtrates delegiert werden.

Vereinstätigkeiten

16. Nach beinahe 18 Amtsjahren tritt Willi Burkhard als Präsident der Kommission der Ortsvereine zurück. Der Spitex-Verein wird als Nachfolgeorganisation des Krankenpflegevereins in die Präsidentenkonferenz aufgenommen.

Politik

25. Als eine der ersten Schweizer Städte wurde Opfikon durch eine unabhängige Rating-Agentur auf ihre Bonität geprüft. Die Stadt erhielt die Einteilung in die zweithöchste Kategorie (AA).

Dezember

Politik

2. Anlässlich des traditionellen Fondue-Plausches orientiert der Stadtrat die Bevölkerung über das Regierungsprogramm 1998/2002, die Flughafensituation sowie über den Planungsstand der Überdeckung N11 und des Oberhauserriets.

14. Der Gemeinderat beschliesst, den Steuerfuss auf 96% der einfachen Staatssteuer zu belassen.